

Private Vorsorge 2019

Oktober 2019

MARKTSTUDIE – UNTERSUCHUNGSDESIGNS, METHODIK & BEWERTUNGSSCHEMA Ergebnisse aus einer Befragung von Assekuranz- und Finanzvermittlern



bbg

Betriebsberatungs GmbH Bindlacher Straße 4

95448 Bayreuth



Ihr Partner für erfolgreiche Kontakte

IVV - Institut für Versicherungsvertrieb

Beratungsgesellschaft mbH

Markt 5

06526 Sangerhausen



Telefon: +49 (0) 921 75758-0

Telefax: +49 (0) 921 75758-20

E-Mail: info@bbg-gruppe.de

Web: www.bbg-gruppe.de

Geschäftsführer: Dieter Knörrer, Jürgen Neumann, Konrad Schmidt

Ansprechpartner: Dr. Christian Durchholz, Florian Stasch & Sophia Tannreuther

Wissenschaftlicher Beirat: Professor Dr. Matthias Beenken (FH Dortmund)

Telefon: +49 (0) 3464-2797-730

Telefax: +49 (0) 3464-2797-732

E-Mail: info@ivv-beratung.de

Web: www.ivv-beratung.de

Geschäftsführer: Steffen Ritter

Hinweise zur Nutzung



Diese Studie ist einschließlich aller Bestandteile (insbesondere Abbildungen) urheberrechtlich geschützt. Verwertungen, die nicht ausdrücklich gemäß den Bestimmungen des Urheberrechts zugelassen sind, bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Herausgeber. Insbesondere gilt dies für Vervielfältigungen, Verbreitungen, Bearbeitungen (insbesondere Übersetzungen) sowie jegliche elektronische Verarbeitung, insbesondere die elektronische Publikation.

Eine Weitergabe an Dritte, insbesondere andere Unternehmen innerhalb des Konzerns, ist nicht gestattet. Sie können zu besonderen Konditionen eine Konzernlizenz erwerben, mit der eine Weitergabe innerhalb des Konzerns möglich ist. Sprechen Sie uns diesbezüglich gerne an.

Basis für die Erstellung dieser Studie sind die Antworten der Befragten. Die Herausgeber haben sich auf die Richtigkeit der Antworten verlassen. Eine Überprüfung der Konsistenz ist erfolgt, bei Bedarf wurde eine Korrektur durchgeführt. Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten wurde jedoch nicht zusätzlich durch einen unabhängigen Dritten geprüft.

Die jeweils angegebenen Punkte, Zahlen und Prozentwerte wurden gerundet. Daher können im Ergebnis Rundungsdifferenzen entstehen.

Das Untersuchungsdesign und methodisches Vorgehen zur Befragung von Assekuranz- und Finanzvermittlern wurde gesondert in einem Dokument zusammengefasst und steht unter dem folgenden Link zur Verfügung: www.asscompact-studien.de. Käufer der Studie dürfen auf dieses Dokument verlinken um Verbrauchern – im Falle der Siegelnutzung – die Möglichkeit zur Kenntnisnahme, zur Prüfung der Ergebnisse und zur Prüfung der Prüfungssystematik zu geben. Eine anderweitige Nutzung ist nicht zulässig.

Soweit nicht anders vereinbart, unterliegt das Nutzungsrecht des von AssCompact vergebenen Siegels bei dem jeweiligen Unternehmen keinem Ablaufdatum und ist unbegrenzt nutzbar. Die Nutzungserlaubnis kann jedoch jederzeit von AssCompact widerrufen werden. Insbesondere bei Missbrauch behält sich AssCompact vor, das jeweilige Unternehmen zur Löschung des vergebenen Siegels aufzufordern bzw. die mit Siegel gedruckten Unterlagen zu vernichten.



UNTERSUCHUNGSDESIGN & METHODISCHES VORGEHEN

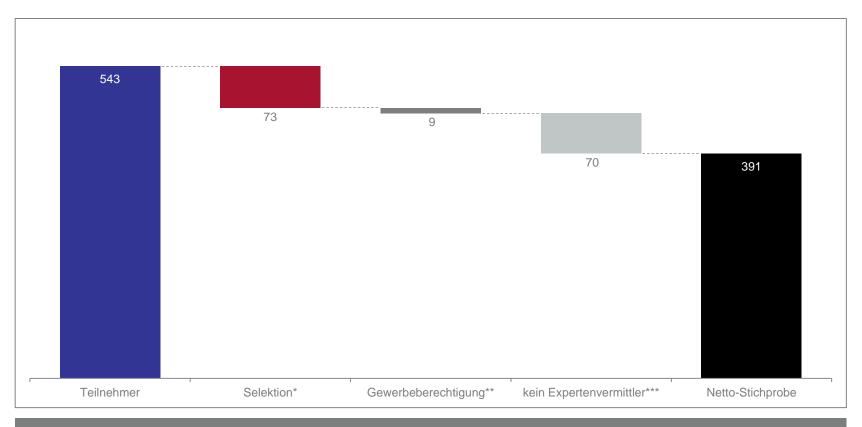
Untersuchungsdesign & methodisches Vorgehen



- Deskriptives Untersuchungsdesign
- Standardisierte Online-Befragung vom 12.08.2019 bis 23.08.2019
- Konzentrationsverfahren
- Stichprobe: N = 543
- Netto-Stichprobe: n = 391
- Zielgruppe:
 - Vermittler aus der Finanz- und Versicherungsbranche mit Zulassung nach (Mehrfachnennungen möglich):
 - 85,9% Versicherungsmakler nach § 34d Abs. 1 Nr. 2 GewO
 - 30,3% Finanzanlagevermittler nach § 34f Abs. 1 GewO
 - 20,8% Immobiliardarlehensvermittler nach § 34i Abs.1 S.1 GewO
 - Vermittler aus der Finanz- und Versicherungsbranche mit ...
 - ... einem Durchschnittsalter von 52,8 Jahren
 - ... einer Branchenerfahrung von 23,0 Jahren
 - ... einer Geschlechtsverteilung von 9,2% weiblichen Vermittlerinnen und 90,8% männlichen Vermittlern
- Sehr gutes Abbild der Finanz- und Versicherungsvermittler hinsichtlich der Alters- und Geschlechtsstruktur



Umfrageteilnehmer



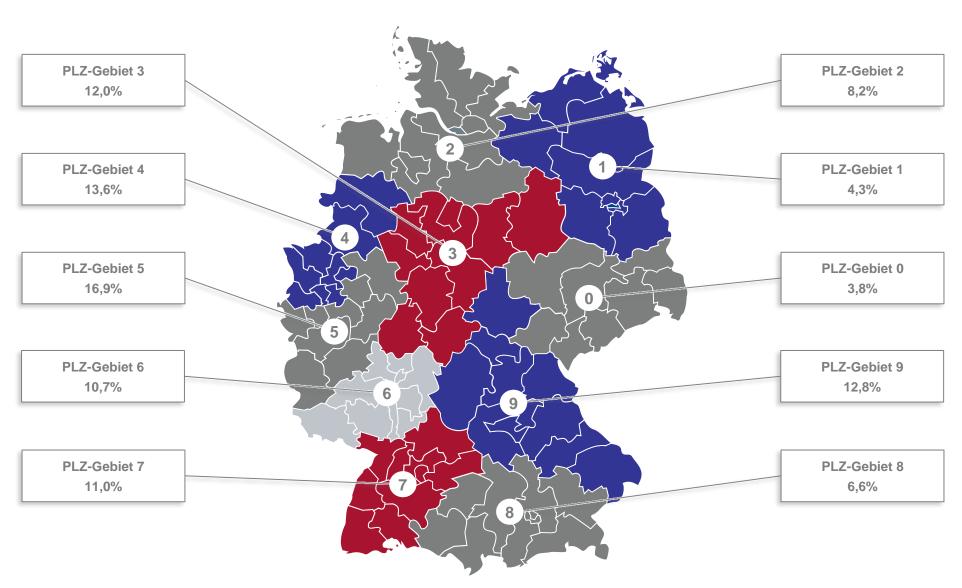
*<u>Selektionskriterien</u>: unrealistische Beantwortungsdauer, Abbruch nach wenigen Fragen, keine Zielgruppe

**<u>Gewerbeberechtigung</u>: Antwortoption "Gebundener Versicherungsvertreter"

***<u>kein Expertenvermittler</u>: Antwortoption "Ich vermittele keine der aufgelisteten Produkte."



Regionale Verteilung der Befragten (n = 391)



Untersuchungsdesign & methodisches Vorgehen



Ziele der Untersuchung 2019

Die Qualitätsmessung der Anbieter im Bereich der privaten Vorsorge aus Sicht der unabhängigen Vermittler ist ein wichtiger Indikator zur Wettbewerbsanalyse.

- Dieses Benchmarking dient einerseits zum Leistungsvergleich mit der Konkurrenz. Andererseits eignet es sich zur Prognose möglicher Konkurrenzreaktionen auf ein verändertes Preis-Qualitäts-Angebot der betrachteten Anbieter.
- Daher werden in der Befragung folgende Ziele verfolgt:
 - Ermittlung eines Rankings
 - Ermittlung der Höhe des Geschäftsanteils ("Share of Wallet")
 - Ermittlung der wichtigsten Einflussgrößen auf den Unternehmenserfolg
 - Ermittlung der Zufriedenheit der Makler und Mehrfachvertreter mit den Anbietern (Qualitative Bewertung anhand von Leistungskriterien)
 - Ermittlung der Einstellungsloyalität
 - Ermittlung der Marktpositionierung
 - Ermittlung von Stärken und Schwächen
 - Ermittlung der Einstellung hinsichtlich marktrelevanter Fragestellungen
- Die Studie "AssCompact AWARD Private Vorsorge 2019" liefert zentrale Erkenntnisse zur Einordnung im Wettbewerb. Die Gesellschaften können somit ihre eigene Leistung mit den Leistungen der Konkurrenz vergleichen und zielorientierte Maßnahmen implementieren.





- Basis des Rankings ist der etablierte Share of Wallet (SoW), also die Verteilung der Geschäftsanteile auf die Gesellschaften.
- Die qualitative Bewertung der Produktgeber basiert auf 12 Leistungskriterien (LK). Der Einsatz einer 100er Skala in diesem Zusammenhang ermöglicht ein feinstufiges Qualitätsurteil.
- Zur Ermittlung der Relevanz der Leistungskriterien wird eine Regressionsanalyse durchgeführt. Dabei werden die Wichtigkeiten der Leistungskriterien statistisch geschätzt.
- Neben den Top-3-platzierten Gesellschaften gemäß SoW pro untersuchtem Bereich werden auch die jeweils besten Anbieter pro Leistungskriterium mit einem Siegel ausgezeichnet



Beste Qualität der Produkte | Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis
Beste Finanzstärke / finanzielle Stabilität | Beste dezentrale Vertriebsunterstützung
Bestes Image | Beste Angebotsunterlagen | Beste Abwicklung im Neugeschäft
Bester Angebotsrechner | Bester Bestandskundenservice | Beste Courtageausgestaltung
Beste Flexibilität der Produkte | Beste zentrale Vertriebsunterstützung



- Die Einstellungsloyalität der unabhängigen Vermittler wird anhand des Net-Promoter-Score (= Netto-Weiterempfehlungswert) abgebildet.
- Jeder Umfrageteilnehmer kann den Anbietern in einer offenen Antwortform direktes Feedback und konstruktive Hinweise zur Verbesserung mitteilen.
- Die Individualanalyse für jedes bewertete Unternehmen enthält:
 - Benchmark der Leistungskriterien
 - Erweiterung zur Analyse der Wichtigkeiten pro Leistungskriterium
 - Abratungen und Abratungsgründe
 - Verteilung der Geschäftsanteile
 - Konstruktives Feedback

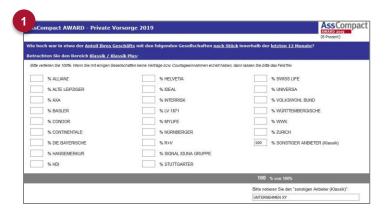


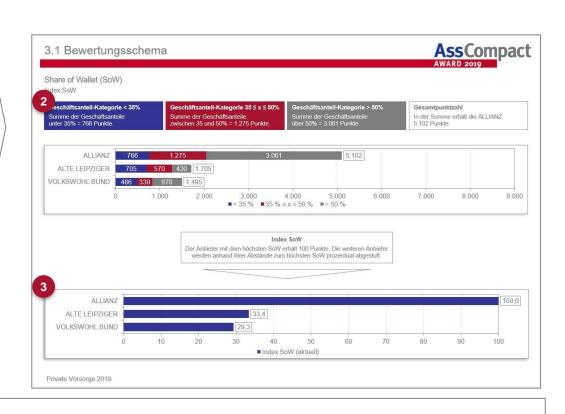
BEWERTUNGSSCHEMA



Share of Wallet (SoW)

Überblick



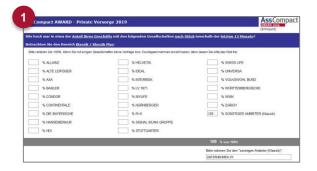


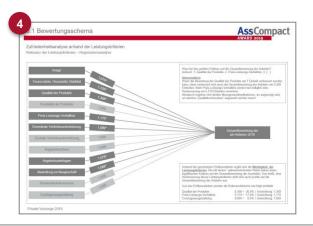
Bewertungsansatz Share of Wallet (SoW):

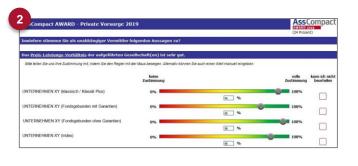
- 1. Die Vermittler werden gebeten zu ihren präferierten Anbietern jeweils ihre Geschäftsanteile (nach Stück) in Prozent anzugeben. Die Prozentwerte werden als Punktwerte interpretiert, sodass jeder Vermittler maximal 100 Punkte auf alle Anbieter verteilen kann.
- Die realisierten Geschäftsanteile werden nach ihrer Höhe in drei Kategorien (< 35 %; 35 ≤ x ≤ 50 %; > 50 %) eingeteilt. Dadurch wird verdeutlicht, wie sich die Gesamtpunktzahl zusammensetzt.
- 3. Abschließend wird ein Index gebildet, bei dem der Anbieter mit dem höchsten SoW 100 Punkte erhält und die weiteren Anbieter anhand ihrer Abstände zum höchsten SoW prozentual abgestuft werden.

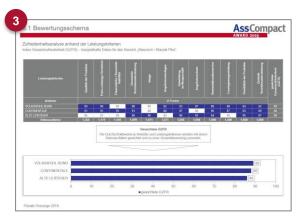


Zufriedenheitsanalyse anhand der Leistungskriterien Überblick









Bewertungsansatz Gesamtzufriedenheit

- 1. Alle Anbieter, die ≥ 5% SoW erhalten, werden in einen Lostopf gelegt, aus dem maximal 3 Anbieter zufällig gezogen werden. Hierdurch wird der Aufwand der Umfrageteilnehmer reduziert und eine Gleichverteilung der Antworten über die Gesellschaften angestrebt.
- 2. Die Vermittler werden gebeten, ihre Zufriedenheit mit den Anbietern auf Basis von 12 Leistungskriterien anhand einer 100er-Skala zu bewerten.
- 3. Die Durchschnittswerte je Anbieter und Leistungskriterium werden mit einem Relevanzfaktor gewichtet und zu einer Gesamtbewertung summiert.
- 4. Die Relevanz eines Leistungskriteriums wird auf Basis einer Regressionsanalyse statistisch geschätzt.



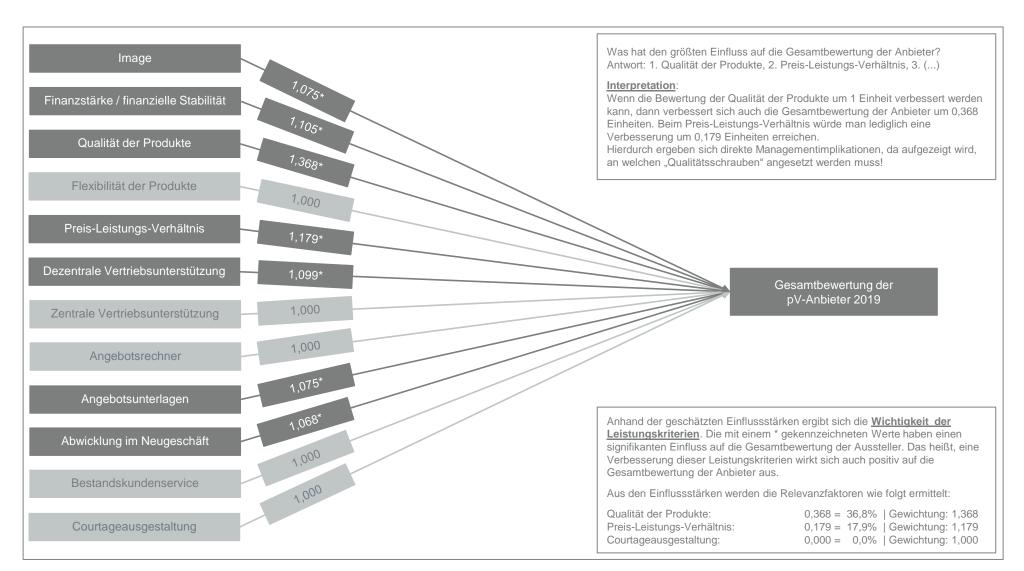
Zufriedenheitsanalyse anhand der Leistungskriterien Leistungskriterien

Dimension	Kriterium	Beispiele
Unternehmens- führung	Image des Versicherungsunternehmens	Bekanntheit, Vertrauen, Sympathie, positive Erfahrungsberichte, Zuverlässigkeit
	Finanzstärke / finanzielle Stabilität	Eigenkapital-Fremdkapital-Quote, Umsatzrentabilität, Finanzratings
Produkt- management	Qualität der Produkte	Transparenz, Beständigkeit des Tarifwerkes, Anpassungsklauseln
	Flexibilität der Produkte	Tarifierungsmöglichkeiten, Zielgruppentarife, SB-Varianten
	Preis-Leistungs-Verhältnis	_
Vertriebs- unterstützung	Dezentrale Vertriebsunterstützung	Persönlicher Ansprechpartner/Maklerbetreuer: Fach-/Sozial-/Entscheidungskompetenz, Konstanz in der Betreuung, Lösungsorientierung, Erreichbarkeit
	Zentrale Vertriebsunterstützung	Service-Hotline, Fach-/Sozial-/Entscheidungskompetenz im Innendienst, FAQs, Fachinformationen, Extranet, Online-Tools, Kundeninformationen, Vertriebsstorys, Beratungshilfen, Marketing-Material, Schulungsangebot, Newsletter
	Qualität des Angebotsrechners	Benutzerfreundlichkeit, Aktualität, Online/Offline-Verfügbarkeit, Plattformneutralität, Kompatibilität, Schnittstellen
Abwicklungs- service	Qualität der Angebotsunterlagen	Aktualität, Vollständigkeit, Korrektheit, Übersichtlichkeit, Verständlichkeit, Praktikabilität, Produktinformationsblatt
	Qualität der Abwicklung im Neugeschäft	Korrektheit und Verständlichkeit der Policen, Schnelligkeit und Zuverlässigkeit der Antragsbearbeitung, Dunkelverarbeitung, elektronische Abwicklung, Nachvollziehbarkeit von Annahmeentscheidungen
	Qualität des Bestandskundenservice	Adressänderungen, Änderung von Inkassodaten, Vertragsänderungen, Fragen zum Deckungsumfang
	Qualität der Courtageausgestaltung	Flexibilität der Modelle, Abwicklung, Zuverlässigkeit, Transparenz, Verständlichkeit



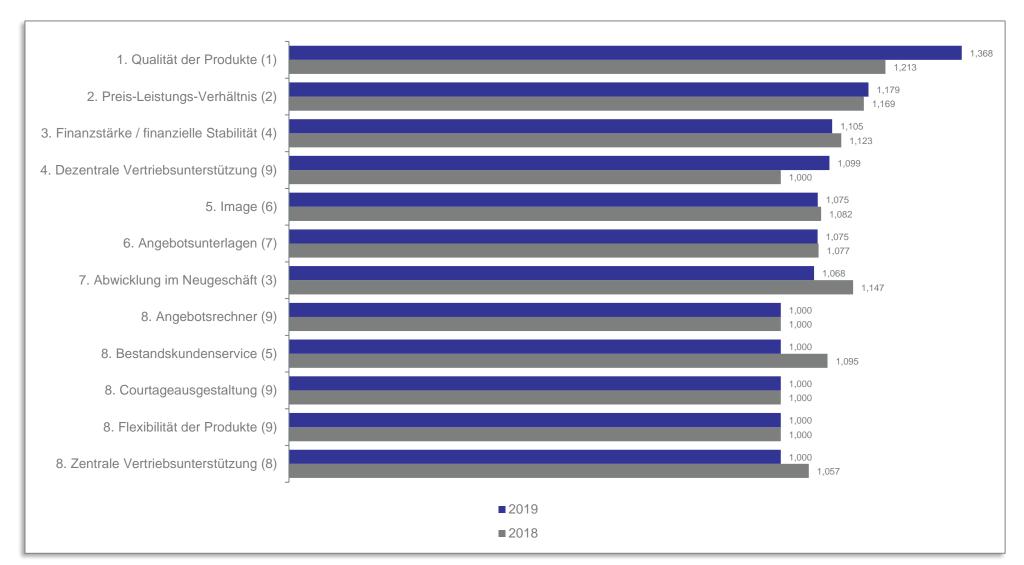
Zufriedenheitsanalyse anhand der Leistungskriterien

Relevanz der Leistungskriterien – Regressionsanalyse





Zufriedenheitsanalyse anhand der Leistungskriterien Relevanz der Leistungskriterien





UNTERNEHMENSDARSTELLUNG



Ihr Partner für erfolgreiche Kontakte

Die bbg Betriebsberatungs GmbH mit Sitz in Bayreuth ist ein
Dienstleistungsunternehmen für Information und Kommunikation in der
Finanz- und Versicherungswirtschaft. Als Bindeglied zwischen
Produktanbietern und Vermittlern liefert die bbg auf verschiedenen Wegen
die Basis für Direct-Marketing, Information, Kontakte und Interaktivität. Die
bbg ist Veranstalter der DKM, der Fachmesse der Finanz- und
Versicherungswirtschaft sowie Herausgeber des Fachmagazins
AssCompact.

Unter dem Dach von AssCompact bieten sich Vermittlern und Unternehmen weitere Plattformen zur Kontaktaufnahme, Wissensvermittlung und zum effektiven Networking. So veranstaltet die bbg Betriebsberatungs GmbH regelmäßig AssCompact Wissen Fachforen zu aktuellen Themen und organisiert den Jungmakler Award.

- DKM Fachmesse für die Finanz- und Versicherungswirtschaft
 (22. 24. Oktober 2019 in Dortmund).
- AssCompact Fachmagazin für Risiko- und Kapitalmanagement und Dachmarke für
 - AssCompact Wissen Kompetenzforen zu aktuellen Themen.
 - AssCompact Events Events f
 ür gute Kontakte.
 - AssCompact Stellenmarkt Stellenangebote und -gesuche.
 - AssCompact Mailing Brancheninformationen per E-Mail.
 - AssCompact Studien Umfragen & Studien zu Branchenthemen.
 - AssCompact TV Informationen, Interviews & Themensendungen.





Die IVV Institut für Versicherungsvertrieb Beratungsgesellschaft mbH widmet sich konzentriert unabhängigen Vermittlern und Maklerbetrieben, deren Mitarbeitern und Betreuern sowie allen Versicherern und deren Maklervertrieben.

Die umfangreichen BEST OF – Analysen des IVV Institut für Versicherungsvertrieb werden genutzt und in die Praxistrainings bzw. die Beratung aktiv eingebracht.

Ziel ist es, die eigene Arbeit für Versicherungsunternehmen und Vermittler noch vertriebswirksamer zu gestalten. Nach wie vor ist zudem die Begleitung und Entwicklung von Maklerbetreuern ein wesentlicher Baustein der eigenen Arbeit. Hiermit wird der Aufbau nachhaltig erfolgreicher Geschäftsbeziehungen zwischen Versicherern und unabhängigen Vermittlern professionell forciert.

• Geschäftsführer: Steffen Ritter

• Gründungsjahr: 2013

Rechtsform: GmbH

Sitz: Sangerhausen

Schwesterunternehmen der Institut Ritter GmbH

Branchenerfahrung: seit 1992

- Geschäftsfelder: Training und Beratung, Marktforschung rund um den erfolgreichen Versicherungsvertrieb.
- Das Institut für Versicherungsvertrieb ist unter anderem unternehmensberatender Begleiter und Impulsgeber des Jungmakler-Awards und des Awards Unternehmer-Ass an die besten Versicherungsvermittler Deutschlands.



Fachhochschule Dortmund

University of Applied Sciences and Arts

Fachhochschule Dortmund - Fachbereich Wirtschaft

Mit über 50 hauptamtlich Lehrenden und je nach Lehrangebot bis zu über 30 Lehrbeauftragten, die aus zahlreichen Unternehmensbereichen der Wirtschaft kommen, sowie mit ca. 1.800 Studierenden (mit Kooperationen ca. 2.200) ist der Fachbereich Wirtschaft der größte der insgesamt 7 Fachbereiche der Fachbochschule Dortmund.

Zurzeit werden sieben Bachelor-Studiengänge, davon einer dual, und vier Masterstudiengänge, davon einer als Verbundstudium, angeboten.

- Bachelorstudiengang Versicherungswirtschaft dual (B.A.):
 Ausbildungsintegriertes Studium in Kooperation mit Versicherungs- und Vermittlerunternehmen der Region Westfalen und dem Berufsbildungswerk der Versicherungswirtschaft in Dortmund e.V. (BWV)
 (7 Semester, 210 ECTS, AQAS-zertifiziert)
- Masterstudiengang Risk & Finance (MSc)
 (4 Semester, 120 ECTS, AQAS-zertifiziert)
- Unterstützt vom Verein zur Förderung der Versicherungswissenschaft an der Fachhochschule Dortmund e.V.



Versicherungsmakler Vermögensberatung RICHTHAMMER

Unser Leitmotiv: ... damit das Leben einfacher wird

Wir sind ein bodenständiges Oberpfälzer Unternehmen, das sich seit Gründung im Jahre 1980 durch Herbert Richthammer durch stetiges Wachstum zum größten Maklerunternehmen in der Region entwickelt hat. Der Schwerpunkt unserer Tätigkeit liegt in der Betreuung industrieller und gewerblicher Unternehmen sowie anspruchsvoller Freiberufler und Privatkunden. Die Zusammenarbeit mit über 90 Versicherungsgesellschaften und Unternehmen im Finanzsektor legt hierbei die Grundlage für eine kompetente und neutrale Beratung unserer rund 5.000 zufriedenen Kunden. Unsere 35 Mitarbeiter setzen neben ihrer langjährigen Erfahrung eine Vielzahl neutraler und unabhängiger Vergleichsprogramme ein, um Ihnen optimale Produkte anbieten zu

Inhaber und Geschäftsführer: Michael Richthammer

Michael Richthammer nimmt seit Jahren als kreativer Querdenker an den Studien teil. In den Umfragen sieht er einen direkten Nutzen für sein Maklerunternehmen, da es ihm Gelegenheit gibt, Abläufe und Prozesse im eigenen Betrieb zu beleuchten und gegebenenfalls auch intern Änderungen bzw. Anpassungen vorzunehmen.

Mit der Teilnahme an den AssCompact Studien und Umfragen möchte er eine Verbesserung der kritischen Punkte bei den Produktgebern und eine Verbesserung in der Qualität der Zusammenarbeit erreichen.

können.



MORGEN 9 COMORGEN

Die MORGEN & MORGEN Group gilt als der führende Anbieter, wenn es um Transparenz am Versicherungsmarkt geht. Die Unternehmen der Gruppe liefern bedarfsgerechte, qualitativ hochwertige und seriöse Informationen und Dienstleistungen. Die Produktwelt der Unternehmensgruppe beruht auf neutralen Analysen und aktuellen Daten.

Zum Portfolio gehören:

- Vergleichs- und Analysesoftware
- Analyse-Software und Applikationen
- Webbasierte Lösungen
- Analysen
- Ratings und Rankings
- Produktportfolio-Analyse (Big Data & Business Intelligence)
- Konzeption und Realisierung von IT-Projekten
- Wettbewerbsanalyse

- Inhaber und CEO: Joachim Geiberger
- Geschäftsführerin: Jutta Rodgers
- Geschäftsführer: Peter Schneider
- Zur MORGEN & MORGEN Firmengruppe gehören:
 - MORGEN & MORGEN Group GmbH
 - MORGEN & MORGEN GmbH
 - Leviosa GmbH
 - inSWOT GmbH
 - sps services GmbH
 - DVV Deutsches Verbraucherportal GmbH



Die Institut für Vorsorge und Finanzplanung GmbH (IVFP) mit Sitz in Altenstadt/WN ist unabhängig und inhabergeführt. Das zentrale Element des IVFP ist die Kombination von Wissenschaft und Praxis. Mit einem Team von Spezialisten bietet das IVFP kompetente Lösungsansätze für die Finanzdienstleistungsbranche.

Akademie: In der modernen Wissensgesellschaft ist das IVFP mit seinen Seminarlehrgängen und Vorträgen stets nah am Zeitgeschehen. Versicherungsgesellschaften & Banken sowie auch Finanzberater & freie Versicherungsmakler werden hierbei zielgerichtet geschult und begleitet.

Rating: Das Rating des IVFP hat es sich zur Aufgabe gemacht den Markt für Vorsorgeprodukte in Deutschland detailliert und unabhängig zu untersuchen. Dabei werden jährlich mehr als 600 Tarife von über 100 Anbietern untersucht.

- Software: Die Software für Vorsorge und Finanzplanung GmbH und Co. KG entwickelt individuelle Beratungsanwendungen nach Wunsch in allen Bereichen der Altersvorsorge- und Finanzplanung.
- Research: Produktanalysen und Produktvergleichsübersichten ebenso wie Marktforschungen und Studien zu aktuellen Themen werden hierbei vom IVFP erstellt.
- Tax & Consulting: Die Zertifizierung von Beratungsabläufen, die Analyse bestehender Prozesse und deren Optimierung sowie die Betreuung und Beratung bei Fragestellungen speziell zu den Themen Steuern und bAV gehören zum Portfolio in diesem Bereich.